

Falsche Handwerker unterwegs

Wiesbaden, Scheffelstraße, Montag, 28.09.2020, 11.25 Uhr - (ds) Am Montagmittag kam es in der Scheffelstraße in Wiesbaden zu einem Trickdiebstahl. Ein unbekannter Mann gab sich gg. 11.25 Uhr als Handwerker gegenüber der 47-jährigen Geschädigten aus und erhielt so Zutritt zu ihrer Wohnung. Während der Mann die Geschädigte in der Wohnung mit verschiedenen Messungen ablenkte, konnte ein weiterer Täter die Wohnung unerkannt betreten und eine Geldkassette mit einem hohen Geldbetrag entwenden. Der Mann sprach Deutsch mit leichtem Akzent.

Widerstand und Beleidigung gegen Polizeibeamte

Wiesbaden, Waldstraße, Montag, 28.09.2020, 14.20 Uhr - (ds) Gegen einen 73-jährigen Mann wird seit gestern Nachmittag wegen Widerstandes und Beleidigung ermittelt. Der Mann wurde um 14.20 Uhr in der Waldstraße von einer Streifenbesatzung kontrolliert, da gegen ihn wegen einer Strafanzeige ermittelt wurde. Den Angaben der Einsatzkräfte zufolge soll der 73-Jährige ab Beginn der Kontrolle die eingesetzten Beamten beleidigt und versucht haben, sich der Kontrolle zu entziehen. Als der Mann durch die Beamten festgehalten wurde, soll er nach den Arm eines Beamten gegriffen und in den Handschuh des Beamten gebissen haben. Nachdem der Mann durch die Beamten zu Boden gebracht und gefesselt wurde, wurde er anschließend zur Dienststelle gebracht, wo Lichtbilder von ihm gemacht wurden. Dabei soll er gegen die Kamera geschlagen haben, die jedoch unbeschädigt blieb. Der 73-Jährige muss sich nun in einem Ermittlungsverfahren dafür verantworten.

In Schule eingebrochen, Computer und Kamera entwendet Wiesbaden, Moritzstraße, Montag, 28.09.2020, 05.20 Uhr - (ds) Am frühen Montagmorgen brachen unbekannte Täter in eine private Schule in der Moritzstraße ein. Die Täter verschafften sich auf bisher unbekannte Weise Zutritt zu den Räumlichkeiten der Schule. Hier wurden durch die Täter mehrere Büros geöffnet und ein Raum aufgebrochen, aus dem dann ein Computer und eine Kamera entwendet wurden. Die Täter konnten durch einen Zeugen bemerkt werden.

Kradfahrer bei Unfall leicht verletzt, Bierstadt, Käthe-Kollwitz-Straße/Poststraße, Montag, 28.09.2020, gegen 12:00 Uhr - (ka) Ein 33-jähriger Kradfahrer ist am Montagmittag in Bierstadt leicht verletzt worden, als er einen Zusammenstoß mit einem Pkw vermeiden wollte und dabei

zu Sturz kam. Gegen 12:00 Uhr befuhr der 33-Jährige die Poststraße und beabsichtigte in die Käthe-Kollwitz-Straße abzubiegen. Zeitgleich soll sich eine 58-jährige Mitsubishi-Fahrerin in der Käthe-Kollwitz-Straße auf Parkplatzsuche befunden haben und sei aktuellen Ermittlungen zufolge dabei entgegen der Einbahnstraßenregelung gefahren. Der 33-Jährige habe daher eine Vollbremsung einleiten müssen, um nicht mit dem Mitsubishi der Frau zusammenzustoßen, infolge dessen er nach links auf die Fahrbahn stürzte. Die 58-Jährige sei zunächst aus ihrem Fahrzeug gestiegen, anschließend jedoch vom Unfallort davongefahren, ohne ihren Pflichten als Unfallbeteiligte nachzukommen. Aufmerksame Zeugen konnten die mutmaßliche Unfallverursacherin jedoch am Weiterfahren hindern. Hingezogene Streifenbeamte führten bei der 58-Jährigen einen vorläufigen Atemalkoholtest durch, der einen positiven Wert von etwa einem Promille ergab. Die Frau wurde zur Blutentnahme mit auf das 4. Polizeirevier genommen. Der 33-Jährige musste zur weiteren medizinischen Behandlung in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht werden.

Hoher Sachschaden bei Unfall mit vier Fahrzeugen

Biebrich, Erich-Ollenhauer-Straße/Erasmusstraße, Montag, 28.09.2020, gegen 18:00 Uhr - (ka)
Am Montagabend ist es zu einem schweren Verkehrsunfall in Biebrich gekommen, bei dem insgesamt vier Fahrzeuge schwer beschädigt worden sind. Gegen 18:00 Uhr befuhr ein 31-jähriger BMW-Fahrer mit seiner 31-jährigen Beifahrerin und seinem sechs Monate alten Kind die Erich-Ollenhauer-Straße und beabsichtigte, nach links in die Erasmusstraße abzubiegen. Nach derzeitigem Ermittlungsstand habe ein 40-jähriger Audi-Fahrer, der zeitgleich die Erich-Ollenhauer-Straße in Richtung Saarstraße befuhr, versucht dem BMW auszuweichen und infolgedessen aus bisher ungeklärter Ursache die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren. Im weiteren Verlauf stieß der 40-Jährige mit seinem Audi gegen einen am rechten Straßenrand der Erich-Ollenhauer-Straße geparkten Lkw. Durch die Wucht des Aufpralls kollidierte der Audi mit dem entgegenkommenden Seat einer 59-Jährigen. Der Sachschaden an den verunfallten Fahrzeugen beläuft sich auf rund 30.000 Euro.